



# Demokratie

# werkstatt Aktuell

Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten

Nr. 2188

Dienstag, 28. Mai 2024



**Gemeinschaft & Zusammenhalt**

**Demokratie braucht Vielfalt & Mitbestimmung!**

# Wie können wir mitbestimmen?

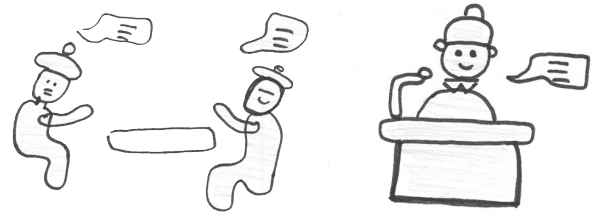
Jakub (14), Thien (14), Collins (14), Oguz (15), Shagira (14) und Lena (14)

In diesem Artikel geht es um Demokratie und Partizipation (d. h. Mitbestimmung, ein Teil sein von einer Gemeinschaft).

Österreich ist ein demokratisches Land. Das bedeutet, dass jede:r Staatsbürger:in mitbestimmen kann. Wahlen sind eine Möglichkeit der Mitbestimmung. In Österreich gibt es alle 5 bzw. 6 Jahre Wahlen (man kann Parteien, z. B. bei der Nationalratswahl, oder Personen wählen, z. B. bei der Bundespräsidentenwahl). Es gibt verschiedene Parteien mit unterschiedlichen Vorstellungen. Um ins Parlament zu kommen, muss eine Partei mind. 4 % der Stimmen bekommen. Im Jahr 2024 gibt es die Europawahl am 9. Juni und die Nationalratswahl vermutlich am 29. September.

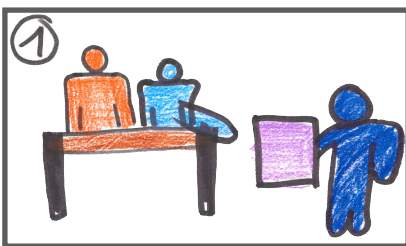


Die Göttin der Weisheit steht vor dem Parlament.

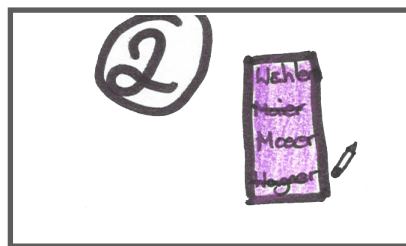


Parlamentarier:innen diskutieren und halten Reden.

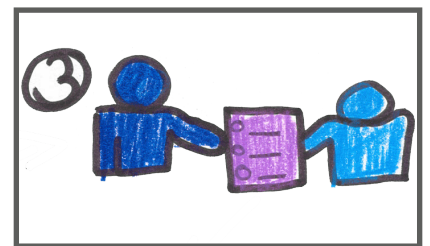
## So läuft eine demokratische Wahl in Österreich ab:



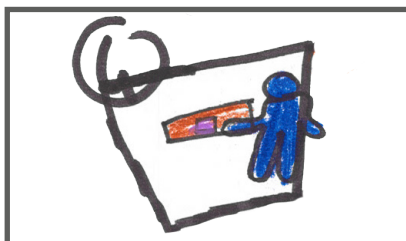
Man zeigt seinen Ausweis her.



Der Name wird durchgestrichen.



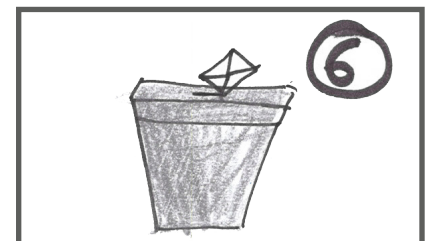
Man bekommt den Stimmzettel.



Man wählt geheim in der Wahlkabine.



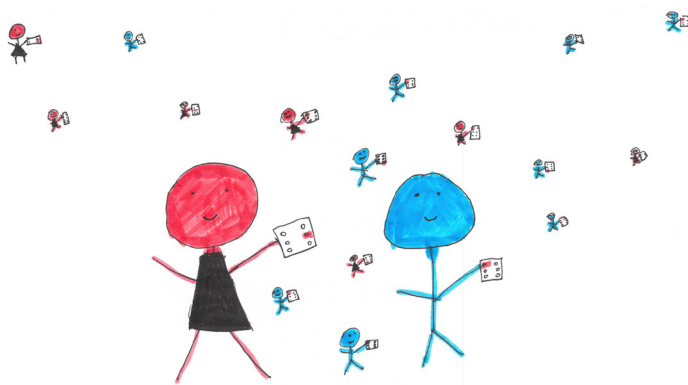
Der Stimmzettel kommt ins Kuvert.



Das Kuvert mit dem Stimmzettel wird in die Wahlurne geworfen.

**Wahlgrundsätze:**

- ♦ **allgemein** (aktiv: in Österreich dürfen alle österr. Staatsbürger:innen ab 16 wählen, passiv: man kann ab 18 z. B. für den Nationalrat kandidieren und gewählt werden)
- ♦ **frei** (niemand kann mich zwingen, eine bestimmte Partei zu wählen),
- ♦ **gleich** (jede Stimme zählt gleich viel)
- ♦ **geheim** (niemand darf dir beim Wählen zuschauen; man muss niemandem erzählen, wie man gewählt hat)
- ♦ **persönlich** (Ich kann niemand anderen schicken, für mich zu wählen),
- ♦ **unmittelbar** (Der:die Kandidat:in einer Partei wird direkt vom Volk gewählt).



Menschen wählen verschiedene Parteien.

Partizipation wird übersetzt mit Mitbestimmung, teilnehmen, dabei sein. Wir alle sind Teil der Bevölkerung in Österreich. Wählen, Meinungsfreiheit, Pressefreiheit, Volksbegehren, Volksbefragungen und Volksabstimmungen sind wichtige Möglichkeiten, wie man in einem demokratischen Land wie Österreich mitbestimmen kann. Gerecht ist, dass jede Stimme



Man kann demonstrieren, um seine Meinung zu zeigen.

gleich viel zählt. Auch unter 16 Jahren können wir bei Sachen mitbestimmen, die uns selber betreffen z. B. beim Essen, Kleidungsstücke selber aussuchen, bei Freizeitaktivitäten und auch bei der Klassensprecher:innen-Wahl. Bei Demonstrationen können wir ebenfalls mitmachen. Wir können uns auch jetzt schon über die Wahlen, die Parteien und das Wählen informieren.

# Die Menschheit ist Vielfalt!

Max (15), Kevin (14), Belinay (15), Omar (14), Marko (14) und Mohammed (15)



**Wir beschäftigen uns heute mit dem Thema Vielfalt der Menschen.**

Was ist Vielfalt? Vielfalt kann in verschiedensten Kategorien eine Rolle spielen wie z. B. Aussehen, Persönlichkeit usw. Es gibt Vielfalt überall, so auch in der Natur. Vielfalt bedeutet, es gibt mehr als eines. Die Vielfalt bedeutet auch, dass man eine Auswahl an verschiedenen Sachen hat. Durch die Vielfalt können sich die verschiedensten Menschen entfalten. Viele Teile des Lebens haben mit der Vielfalt zu tun. Vielfalt gibt es auch bei den Meinungen in der Demokratie. Die Parteien unterstützen und



vertreten die verschiedensten Bedürfnisse, Personen und Meinungen der Menschen und somit kann man in einer Demokratie diese Parteien auch wählen. Wenn viele verschiedene Meinungen aufeinandertreffen, könnte das zu Problemen führen aufgrund dieser unterschiedlichen Meinungen. Deswegen versucht man, verschiedenste Kompromisse einzugehen. Das erreicht man, indem man Menschen mit

anderen Meinungen gegenüber offenbleibt und ihnen zuhört. Obwohl wir viele Unterschiede untereinander haben, haben wir noch immer dieselben Rechte.

Vielfalt ist der Grund, warum die Gemeinschaft überhaupt funktioniert. Ohne Vielfalt wäre das Leben eintönig und man hätte somit weniger Möglichkeiten. Vielfalt bedeutet für uns auch Kreativität in unserem Menschsein.



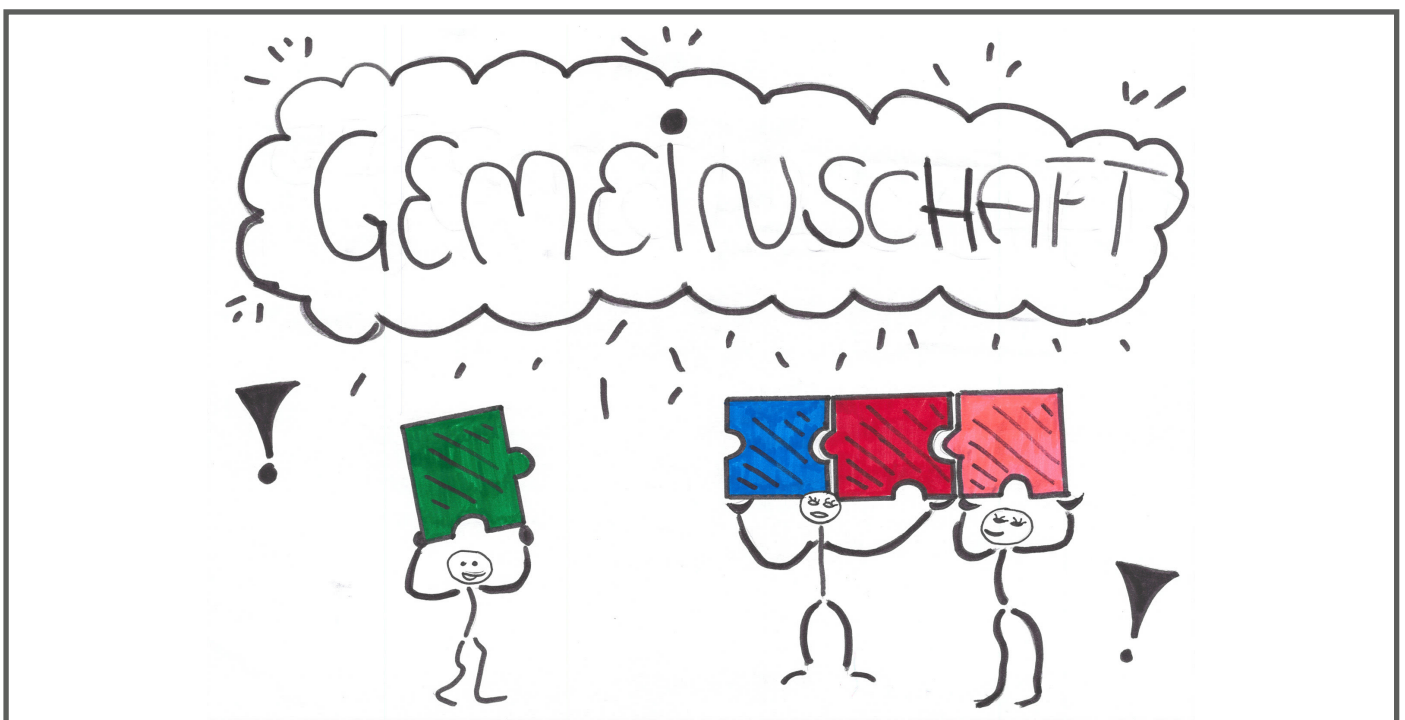
# Menschen in Not!

Leon (15), Katarina (14), Arlind (14), Sebastian (15), Arvid (14) und Quan (15)

In diesem Artikel geht es darum, wie man Menschen in Not hilft: Welche Rolle spielt die Zivilcourage dabei? In unserem Artikel erklären wir euch das.

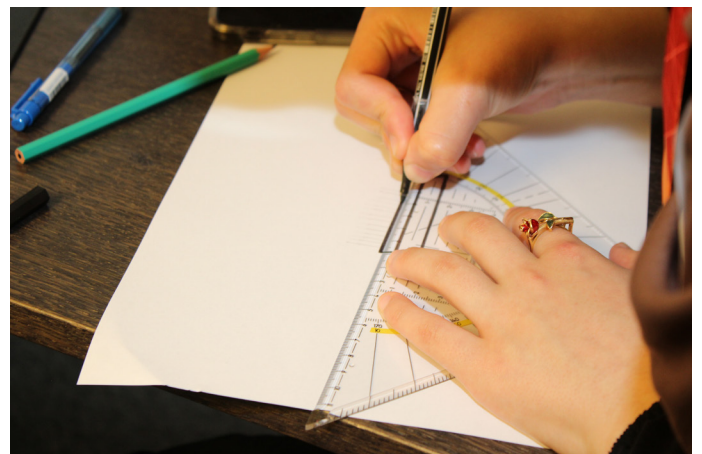
Bevor wir über Zivilcourage reden, ist es wichtig, zu verstehen, was das überhaupt ist. Zivilcourage ist zum Beispiel, Menschen in Not zu helfen, die sich nicht selber helfen können. Zivilcourage ist wichtig, weil man für eine gute Gemeinschaft einen starken Zusammenhalt braucht. Eine Gemeinschaft ist nämlich dann am stärksten, wenn alle zusammenhalten. Zivilcourage kann man am besten zeigen, wenn man Leuten in Not hilft oder aber auch Hilfe dazuholt. In einer Gemeinschaft soll man allen helfen, egal um wen es geht. Manchmal braucht man auch selber Hilfe. Aber man kann nicht immer alleine helfen, da es zum Beispiel

Momente gibt, in denen man die eigene Sicherheit damit gefährden würde. Wenn man selber in Schwierigkeiten steckt, sollte man nach Hilfe rufen und auf sich aufmerksam machen, damit es für andere offensichtlich ist, dass man Hilfe braucht. Manchmal kann es nämlich so wirken, als würde es gar kein Problem geben. Wir finden es wichtig, aufmerksam zu sein. Aus diesem Artikel soll man mitnehmen, dass es wichtig ist zu helfen, wenn jemand Hilfe braucht. So kann die Gemeinschaft erhalten bleiben. Uns ist es sehr wichtig, dass es allen in der Gemeinschaft gut geht.



## Hier ist unsere Fotostory über Zivilcourage





## Impressum

**Eigentümerin, Herausgeberin, Verlegerin, Herstellerin:**  
Parlamentsdirektion

**Grundlegende Blattrichtung:** Erziehung zum  
Demokratiebewusstsein.

**Werkstatt Partizipation**

Die in dieser Zeitung wiedergegebenen Inhalte geben die persönliche Meinung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Workshops wieder.

Bildrechte: © Parlamentsdirektion, soweit nicht anders vermerkt.

[www.demokratiewebstatt.at](http://www.demokratiewebstatt.at)



Parlament  
Österreich

4A, MS Florian-Hedorfer-Straße,  
Florian-Hedorfer-Straße 26, 1110 Wien

